

Titel: Parkspur Tribseer Damm
Einreicher: Thomas Haack, Fraktion Bürger für Stralsund

Federführung: Fraktion Bürger für Stralsund	Datum: 04.04.2024
Bearbeiter: Haack, Thomas	

Einreicher: Herr Haack

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
Bürgerschaft	18.04.2024	

Anfrage:

1. Gab es zur Einrichtung der Parkspur am Tribseer Damm eine verkehrsrechtliche Anhörung?
2. Wenn nein, weshalb nicht?
3. Wurde der VVR im Vorfeld informiert? Wenn nein, weshalb nicht?

Begründung:

Nach unseren Informationen entnahm der VVR seine Informationen zur Sperrung der rechten Spur der OZ. Es gab keine verkehrsrechtliche Anhörung. Am 19.12.24 gab es zu diesem Thema ein Schreiben vom VVR an den OB welches bis heute nicht beantwortet ist. Das heißt der VVR wurde ohne Informationen im Vorfeld vor vollendete Tatsachen gestellt. Soviel zur Wertschätzung der Busfahrer durch unsere Verwaltung. Vielleicht sollte man auch viel öfter ganz einfach die Busfahrer nach Rückstaus, Durchlassfähigkeit der Straßen u.ä. befragen. Diese sind jeden Tag vor Ort. Und wahrscheinlich ist die Meinung der Busfahrer realistischer als teure Verkehrszählungen zur falschen Zeit.

Thomas Haack
Fraktion Bürger für Stralsund